ETH zürich



Abschlusspräsentation Bachelorarbeit FS14

"Kartografische Darstellung von (Natur-)Katastrophen in Schulatlanten am Beispiel des Tōhoku-Erdbebens"



Titel: "Kartografische Darstellung von (Natur-) Katastrophen in Schulatlanten am Beispiel des Tōhoku-Erdbebens"

- Leiter: Prof. Dr. Lorenz Hurni
- Betreuer: Thomas Koblet und Roland Schenkel
- Verfasser: Matteo Lehmann



Inhalt

- Was ist geschehen?
- Überblick über das Arbeitsthema
- Motivation
- Ausgangslage und Ziele der Arbeit
- Vorstellung der Zwischenresultate und der Resultate
- Schlussfolgerungen
- Mögliche weiterführenden Aufgaben
- Fragestellungen



Was ist geschehen?



• Was?

Das stärkste gemessene Erdbeben in Japan (Magnitude 9.0) und eines der stärksten in der Menschengeschichte.

• Wann?

11. März 2011 um 14:46 Ortszeit.

• Wo?

Das Epizentrum lag 72 km vor der Nordostküste von Japan

Was ist geschehen?



OTSUCHI ROAD DAMAGE, Iwate Prefecture

Institut für Kartografie und Geoinformation

Institute of Cartography and Geoinformation

Folgen des Erdbebens:

- Tsunami
 - > 15780 Opfer und 2846 Vermisste
 - 130000 völlig und 726000 teilweise zerstörte Gebäude.
 - 23600 ha unfruchtbare Landwirtschaftsfläche wegen Salzwasser.
- Nuklearunfall
 - Kernschmelze von drei Reaktoren.
 - 200000 evakuierte Leute aus einem Radius von 20 km.
 - Nahrungsmangel im Katastrophengebiet, Schliessung von wichtiger Produktionsstätten und globale Störungen in Zulieferketten von Schlüsselindustrie.

Überblick über das Arbeitsthema

- Die drei Katastrophen müssen gleichzeitig in einer Karte dargestellt werden.
- Entwicklung von mehrere Kartenentwürfe von verschiedenen Blickpunkten.
- Benutzung von ArcGis, Adobe Illustrator CS6 und MaPublisher 9.3 zur Erstellung der Kartenentwürfe.
- Diskussion der Kartenentwürfe, Schwäche und Stärke





Motivation

- Neuauflage des SWA im Jahr 2016.
- Keine Karte, die eine Dreifachkatastrophe darstellt.
- Gleichzeitige Darstellung von drei Katastrophen speziell und aufwendig.





Ziele der Arbeit

Hauptziel:Erstellung verschiedener Kartenentwürfefür Neuauflage SWA 2016

Unterziele:

- Vergleich von Naturkatastrophen in Schulatlanten
- Datenbeschaffung
- Datenbearbeitung mit "ArcGis"
- Visualisieren der Kartenentwürfe in "Adobe Illustrator CS6" mit Hilfe von "MaPublisher 9.3"



Ausgangslage

Was hatte ich am Anfang zur Verfügung?

- Basisdaten SWA mit Kartenausschnitt
- SWA Standards
 - Layout der Karte und der Legende
 - Beschreibung der Linienelemente
 - Beschriftungsrichtlinie vom SWA
- Weblinks zu Datenquellen
- Artikel der geographischen Rundschau
 - Z.B. "Japan nach dem 11. März 2011" (Dimmer C., 2013)

ETH zürich

Basisdaten "SWA"





Vergleich von Naturkatastrophen in Schulatlanten

- Diskussion von verschiedenen Möglichkeiten für die Darstellung von Naturkatastrophen in Schulatlanten
- Mögliche Schwäche und Stärke jeder Karte
- Mögliche Grundkonzepte für die Kartenentwürfe



Kartenentwurfsbeispiel 1



Diercke Weltatlas, 1. Auflage, Druck 2008



Kartenentwurfsbeispiel 2



Alexander Weltatlas, 1. Auflage, Druck 2000



Vorstellung der Zwischenresultate

Kartenentwurf 1

Isolinienkarte f
ür die H
öhe des Meeres

Kartenentwürfe 2 und 3

Reduzierte Punktmessungen der Höhe der Wellen

Basiskarte



Kartenentwurf 1: Punktmessungen





Isolinienkarte



Ablauf

- Interpolation der Punkte mit *"Spline with Barriers"* Tool → Erstellung des Rasters
- 2. Änderung des Koordinatensystems vom "WGS84" bis zum "Azimuthal Lambert Equal Area"
- 3. Isolinien generieren mit *"Contour"* Tool
- 4. Isolinien generalisieren mit *"Smooth Line"* Tool
- 5. Isolinienkarte erstellen mit *"Feature to Polygon"* Tool



Kartenentwürfe 2 und 3: Reduzierte Punktmessungen



Ablauf:

- Verminderung der Messungen bis zu ungefähr 30 Punkte.
- Bearbeitung in "Excel"
 - 1. Die Höhenwerte kleiner als 3.5 m wurden gelöscht.
 - 2. Die Messungen mit sehr ähnlichen Koordinaten und Höhen wurden gelöscht
- Visualisieren in "ArcMap"

ETH zürich

Basiskarte



Institut für Kartografie und Geoinformation Institute of Cartography and Geoinformation

Vorstellung der Resultate

- Kartenentwurf 1
 - Erdbeben:
 - Intensität des Erdbebens → Choroplethenkarte
 - Personenschäden pro Stadt \rightarrow Qualitative Stabdiagramme
 - Tsunami:
 - Höhe der Wellen des Tsunami → Isolinienkarte
 - Nuklearunfall:
 - Evakuierungszonen → Gefärbte Flächendarstellung



ETH zürich

Kartenentwurf 1



Institut für Kartografie und Geoinformation Institute of Cartography and Geoinformation

Vorstellung der Resultate

Kartenentwurf 2

- Erdbeben:
 - Intensität des Erdbebens pro Stadt → Symbolisierung mit
 - Kreisen
 - Zerstörung der Gebäude pro Stadt → Zusätzliches Diagramm
- Tsunami:
 - Höhe der Wellen \rightarrow Symbolisierung mit Stäben
- Nuklearunfall:
 - Evakuierungszonen → Gefärbte Flächendarstellung
 - Evakuierte Leute pro Präfektur → Choroplethenkarte

Kartenentwurf 2





Vorstellung der Resultate

Kartenentwurf 3

- Erdbeben:
 - Intensität des Erdbebens → Choroplethenkarte
 - Zerstörung der Infrastrukturen pro Stadt → Kreisdiagramme
 - Personenschäden pro Stadt \rightarrow Zusätzliches Diagramm
- Tsunami:
 - Höhe der Wellen \rightarrow Symbolisierung mit Wellensymbolen
- Nuklearunfall:
 - Evakuierungszonen → Gefärbte Flächendarstellung



Kartenentwurf 3



Institut für Kartografie und Geoinformation Institute of Cartography and Geoinformation



Schlussfolgerungen

- Die Dreifachkatastrophe kann in einer Karte dargestellt werden.
- Benutzung von Insert-Karten oder Diagrammen zur Darstellung von zusätzlichen Daten
- Darstellung der Höhe der Wellen mit der Isolinienkarte nicht geeignet.



EHzürich

Mögliche weiterführenden Arbeiten

- Evaluierung der Kartenentwürfe
 - Nutzerumfrage
- Verbesserung der Gestaltung der Kartenentwürfe
- Beschaffung von mehreren Daten
- Erstellung von anderen Kartenentwürfen
- Einführen der Karte in der neuen Auflage des "SWA"



Fragen?



